

Germanismen – richtiges und gutes Deutsch

„Welche bekannten Germanismen gibt es in Ihrer Sprache, welche Bedeutung haben sie und welches davon ist Ihr persönliches Lieblingswort?“ Das wollten wir in TIPP 4/2004 wissen. Hier sind einige persönliche Lieblingswörter – allesamt Germanismen in der jeweiligen Landessprache der Absender. Sie gewannen damit je ein einsprachiges Langenscheidt Großwörterbuch Deutsch als Fremdsprache.

■ Speck

Eigentlich mag ich keinen Speck, aber dieses Wort klingt komisch und etwas seltsam – deshalb ist „Speck“ mein Lieblingsgermanismus.

Aris Sarkovskis, Karsava, Lettland

■ Kristall, Purpur, Schokolade

Meine Lieblingswörter fangen mit den Buchstaben K, P und S an, denn damit beginnen besonders viele Germanismen im Russischen.

Anna Skljär, St. Kalatschinsk, Omskgebiet, Russland

■ Edelweiß

Das Edelweiß ist eine seltene Gebirgspflanze – so selten wie Lieblingswörter!

Justė Kulakauskaitė, Jonava, Litauen

■ Zucker

Meine Schüler sprechen das Wort „Zucker“ aus, wie man es auf Deutsch schreibt. Das klingt im Polnischen sehr komisch!

Malgorzata Sinta, Kryg, Polen

■ Glühwein

Wenn ich an Glühwein denke, wird mir immer sofort wohliger warm ums Herz!

Nevcivan Yilmaz, Antalya, Türkei

■ Butterbrot

Auf ein Butterbrot kommt nicht nur Butter, sondern auch Wurst, Käse, Honig usw. Wenn das kein Grund für ein Lieblingswort ist!

Switlana Sdor, Bily Kolodjaz, Ukraine

■ Wunderkind

Ein Wunderkind ist wie ein Lieblingswort eine Ausnahme.

Batyr Chudaiberdijew, Astanobaba, Turkmenistan

■ Perückenmacher

Was für ein Wort!

Rusudan Tchilaischvili, Tiflis, Georgien

■ Dach

Mein Lieblingsgermanismus im Ukrainischen ist Dach, weil es Schutz und Geborgenheit symbolisiert.

Lina Onufrijeva, Sla Slawjansnk, Ukraine

Richtiges und gutes Deutsch TIPP 4/2004

Die 10 Gewinner von je einem Duden „Richtiges und gutes Deutsch“:

Nadezda Berglerova, Tscheljabinsk, Russland; Nurittin Yildiran, Ankara, Türkei; Virginija Vareikyte, Jonava, Litauen; Marta Salasz, Libiaz, Polen; Nana Portschildse, Kutaisi, Georgien; T. M. R. Simoes Pereira, Monçao, Portugal; Gabriele Ellenrieder, Salta, Argentinien; Martine Buisson, Clermont Ferrand, Frankreich; Galina Tontscheva, Veliko Tarnovo, Bulgarien; Helena Michaljowa, Mogiljow, Weißrussland

Die richtigen Antworten auf unsere Preisfrage stehen auf TIPP-Seite 31.

15 Fragen an die Duden-Sprachberatung und ihre Antworten

1. Schreibt man essen gehen oder Essen gehen?	Richtig ist essen gehen.
2. Wie gliedert man internationale Telefonnummern?	Richtig (nach DIN): +49 621 1234-0
3. Schreibt man Webside oder Website?	Richtig ist Website.
4. Schreibt man zurück zu schicken oder zurückzuschicken?	Richtig ist zurückzuschicken, da auch zurückschicken zusammengeschieden wird.
5. Wie lautet der Plural von Hobby, Baby usw. ?	Richtig ist Hobbys, Babys usw. (nicht: Hobbies ...).
6. Schreibt man Gazpacho oder Gaspacho?	Richtig ist Gazpacho.
7. Woher kommt das Wort Alcopops?	Es kommt von englisch alcohol und pop »Brause«.
8. Wie spricht man Gnocchi und Enchilada aus?	[njoki] und [entschilada].
9. Heißt es der, die oder das Mousse au Chocolat?	Richtig ist die Mousse au Chocolat.
10. Wie lautet die Vergangenheit (Perfekt) von downloaden?	Das Perfekt lautet ich habe downgeloadet.
11. Wofür steht die Abkürzung ADS?	Sie steht für Aufmerksamkeitsdefizit-Syndrom.
12. Schreibt man Global Player-Unternehmen oder Global-Player-Unternehmen?	Richtig ist Global-Player-Unternehmen.
13. Schreibt man erneuerbare Energie oder Erneuerbare Energie?	Kleinschreibung, da es sich nicht um Eigennamen handelt.
14. Heißt es des Aquajogging oder des Aquajoggings?	Im Genitiv ist des Aquajoggings richtig.
15. Schreibt man Herzlich willkommen oder Herzlich Willkommen?	Willkommen ist ein Adjektiv und wird daher kleingeschrieben.